

# Netzwerk Kinderschutz im Landkreis Teltow-Fläming



---

## Protokoll zur 4. Regionalkonferenz im Sozialraum I vom 26.11.2008

Ort: Rathaus, Rathausstr. 3, 14974 Ludwigsfelde, Zeit: 14:00-16:00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

### Tagesordnung:

#### 1. Begrüßung

- Allgemeine Vorstellungsrunde (Datenaktualisierung)

#### 2. Organisatorisches

- Rückmeldung zur Erhebung des Fortbildungsbedarfs/-interesses

- Allgemeines zum Kinderschutz
- Erkennen von Kindeswohlgefährdungen (KWG)
- Erkennen des sexuellen Missbrauchs
- Vorgehensweise bei KWG/sexuellem Missbrauch, Wie verhalte ich mich bei Verdacht auf KWG/sexuellem Missbrauch?
- Handlungsabläufe und Zusammenspiel mit anderen Professionen im Kinderschutzfall
- Sensibilisierung/Stärkung der Mitarbeiter für Hinweise auf KWG
- Ausbildung zur Kinderschutzfachkraft

- Terminplanung 2009

Regiko: 18.2.; 20.05.; 16.09.09

Frau Herbst sichert die Raumreservierung und gibt Fr. Becker-Heinrich dazu die Rückmeldung in den nächsten Tagen.

Kinderschutzkonferenz: 25.11.2009

- Weitere Vorstellung anderer Professionen im Netzwerk für 09 gewünscht:

Polizeischutzbereich, Hr. Lehnhardt

Frauenhaus Ludwigsfelde, Fr. Slesazeck

Fröbel GmbH, Familienhilfe, Fr. Görler

Pflegestelle, Fr. Bogedaly

SpD Amt für Jugend und Soziales TF, Fr. Lindner

Trebbiner Kinder- und Jugendheim e.V., Hr. Borowiak

Jugendheim „Heinrich Zille“ Siethen, Hr. Fladerer

Familienrichterin Amtsgericht Zossen, Fr. Hüls

#### 3. Vorstellung verschiedener Professionen/Institutionen:

- Pro familia, Fr. Leisering  
Die Dokumentation erfolgt als Anlage des Protokolls.
- Präventionsarbeit des Polizeischutzbereiches TF, Hr. Lehnhardt  
Absage, wegen dienstlicher Termine

#### 4. Handlungsablaufschemata/Schutzplan zum KS

Erarbeitung eines einheitlichen Grundlagenpapiers/ 3 Arbeitsgruppen zum Thema

Ergebnisse der Arbeitsgruppen und Vorstellung im Plenum

**Arbeitsgruppe A** ( Fr. Rathsack, Hr. Beckendorff, Fr. Holz, Fr. Dürr, Fr. Lau)

- Situationsanalyse
- Teambesprechung
- Beobachtungen
- Festlegung weiterer Schritte
- Gespräche mit dem Kind / den Eltern und anderen Verantwortlichen
- Einbeziehung der Fachkraft für Kinderschutz
- Festlegung weiterer Schritte

**Arbeitsgruppe B** ( Fr. Raguschke, Fr. Leisering, Hr. Frischmuth, Fr. Borchert)

Beobachten und Dokumentieren

Fallbesprechung mit Kollegen / Vorgesetzten

Gespräch mit den Eltern



Eltern sind kooperativ

Hilfen aufzeigen

Kontaktanbahnung



Eltern sind unkooperativ

mit dem Jugendamt Kontakt aufnehmen

**Arbeitsgruppe C** ( Fr. v. d. Mond, Fr. Herbst, Fr. Slesazeck, Hr. Borowiak, Fr. Lindner)

- Beobachtung / Wahrnehmung
- eventuelle Beobachtung dokumentieren (unterschiedliche Auffassung)
- Absprache mit Team, Leitung, Kollegen, erfahrenen Fachkräften
- Gespräch mit dem Kind und den Eltern
- Beratung der Eltern, Tipps, Hinweise, Hausbesuche
- weitere Beobachtung
- Information an das Jugendamt

Diskussion im Anschluss an die Arbeitsgruppen

Zum Zeitpunkt der Dokumentation gab es unterschiedliche Auffassungen. Hier stehen sich die zeitnahe Dokumentation nach erster Beobachtung und das sofortige Handeln in einer beobachteten Situation mit späterer Dokumentation gegenüber.

Zu berücksichtigen bleibt, dass das sofortige Handeln als Privatperson mit Zivilcourage erwünscht ist, dass das pädagogische Agieren innerhalb einer Einrichtung auf langfristige Zusammenarbeit ausgelegt ist und die Eltern und Kinder als Partner bei allen Prozessen beteiligt sind. Das schließt natürlich sofortiges Reagieren in notwendigen Situationen ein.

## 5. Sonstiges

Materialien (Auslage von Broschüren und Flyern zur Mitnahme)

Infos (Aushang Infowand)

Weiterbildung „Konfliktklärung in Jugendhilfe und Schule in Brandenburg“,

Termin: 15.12.08 von 10:00 – 12:30 Uhr im SFBB (Jagdschloss Glienicke)

Ausbildungskonzept und Bewerbungsunterlagen unter [www.multivision-ev.de/aktuelles](http://www.multivision-ev.de/aktuelles)

Dokumentation des Landkreises Potsdam-Mittelmark: „Netze knüpfen – von Anfang an“

im Internet : [www.potsdam-mittelmark.de/buergerservice/Fachdienste/Kinder-Jugend-Familie/Publikationen](http://www.potsdam-mittelmark.de/buergerservice/Fachdienste/Kinder-Jugend-Familie/Publikationen)